

Globale Dimensionen



SÜDWIND
AGENTUR

die grüne
bildungs-
werkstatt

INSTITUT FÜR UMWELT - FREIZEIT - ENTWICKLUNG
IUFE.AT

MODERNPOLITICS
POLITISCHE AKADEMIE DER ÖVP



RennerInstitut

GLOBALISIERUNG GESTALTEN

DURCH GLOBALE PARTNERSCHAFTEN GESTALTEN

12./13. Oktober 2007

Seminarhotel Heffterhof Salzburg

Globale politische, soziale, kulturelle, wirtschaftliche und ökologische Fragestellungen spiegeln sich in unserem alltäglichen Leben wider. Sie führen zu sich verändernden Weltbildern und zu neuen Lebens- und Arbeitsformen. Die globalen Entwicklungen eröffnen Chancen zu vielfältigen Kontakten, Möglichkeiten und neuen Erfahrungen. Die immer komplexeren Zusammenhänge lösen aber auch Verunsicherung und Ängste aus. Gleichzeitig stellen sich gravierende Herausforderungen, die sich nur global lösen lassen: So hat sich im letzten Jahrzehnt die Kluft zwischen reich und arm – sowohl zwischen den Ländern, als auch innerhalb der Gesellschaften – erhöht. Globale Umweltprobleme verschärfen sich in einem mittlerweile für Alle wahrnehmbaren Ausmaß. Einzelne Länder alleine können globale Umweltfragen nicht lösen, Frieden bedarf internationaler Zusammenarbeit, Massenflicht kann nur vermieden werden, wenn an der Beseitigung ihrer Ursachen gearbeitet wird. Seit der Konferenz von Rio de Janeiro (1992) arbeitet die internationale Staatengemeinschaft verstärkt daran, eine gesamtheitliche Sicht und integrierte Lösungsansätze zu entwickeln und umzusetzen. Durchgesetzt hat sich dabei die Erkenntnis, dass globale Zusammenarbeit, insbesondere auch mit „Entwicklungsländern“, ein humanistisches Gebot und gleichermaßen eine Notwendigkeit, auch im Eigeninteresse jedes einzelnen Landes darstellt. Auch auf kommunaler Ebene gibt es Möglichkeiten, diese globale Verantwortung wahrzunehmen. Vor diesem Hintergrund lädt das Seminar zur Information und Diskussion des Prozesses und der Herausforderungen der Globalisierung und Entwicklungspolitik und –zusammenarbeit ein. Gemeinsam mit Referent/innen aus der kommunalen Praxis werden Perspektiven und Möglichkeiten für die Gestaltung von Globalisierung auf kommunaler Ebene vorgestellt.

Ort:

Heffterhof
Maria-Cebotari-Straße 5
A-5020 Salzburg
Tel. 0662/641996
Fax 0662/641996-9
E-Mail: heffterhof@lk-salzburg.at

TeilnehmerInnen-Beitrag:

Übernachungskosten (€ 64,-) und
Anreisekosten

Anmeldung:

Politische Akademie
Judith Feldmann
Tel: 01/814 20 45
E-Mail: j.feldmann@modernpolitics.at

IUFE

Mag. Florian Huber
Tel: 01/814 20 25
E-Mail: f.huber@iuife.at

Tag 1: 12. Oktober 2007

Tagesthema: Globale Entwicklungen als
Verantwortung für die Gegenwart und Zukunft

16.00 Uhr **Begrüßung, Einführung,
Programmpräsentation**

16.30 Uhr **Globale Verantwortung
entwickeln**

Referentin: Dr. Petra C. Gruber, Geschäftsführerin
des Instituts für Umwelt – Friede – Entwicklung /
IUFE

Vortrag mit anschließender Diskussion

18.30 Uhr Abendessen

20.00 Uhr **Mühen einer globalen
Partnerschaft –
ein Kamingsgespräch**

Beispiele für Projekte der Entwicklungszusam-
menarbeit

Dipl.-Ing. Helmut Jung (Beispiel: Uganda)

Mag. Téclaire NgoTam (Beispiel: Kamerun)

Tag 2: 13. Oktober 2007

Tagesthema: Globale Partnerschaften auf
Gemeindeebene umgesetzt

09.00 Uhr **Begrüßung und
Zusammenfassung des Vortages**

09.15 Uhr **Beispiel Handel**
Globale Verantwortung durch gezielte
Kaufentscheidungen auf Gemeindeebene

Mag. Helmut Adam (Südwind Agentur): Globale
Verantwortung durch gezielte Kaufentscheidungen

Bernhard Müller (Bürgermeister von Wiener
Neustadt): Initiative FairTrade Gemeinde Wiener
Neustadt

Eine Verkostung von FairTrade Produkten in der
Pause ist Teil der Präsentation

12.30 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr **Beispiel Nord-Süd-
Gemeindeparterschaften**

Möglichkeiten und Herausforderungen einer
globalen Partnerschaft auf Gemeindeebene

Dr. Franz Halbartschlager (Südwind Agentur):
Nord-Süd-Gemeindeparterschaften in Österreich –
Status quo, Möglichkeiten und Herausforderungen

Georg Meixner (Verein Städtefreundschaft Pedra
Badejo – Leibnitz): Städtepartnerschaft Pedra
Badejo – Leibnitz

16.00 Uhr Evaluation und Abschluss

Anmeldeschluss ist der 5. September 2007.
Wir bitten um Verständnis, dass wir – falls Sie Ihre
Teilnahme kurzfristig (innerhalb der letzten 14 Tage
vor Seminarbeginn) absagen müssen – die
Stornogebühren der Übernachtungskosten in
Rechnung stellen müssen.